

# Wiar i von Wean auffageh

## Wienerisches Lied

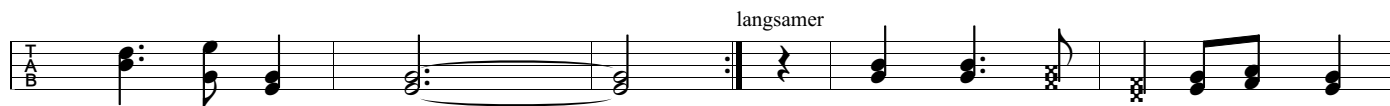
Griffsschrift 3-Reiher

Walzertempo



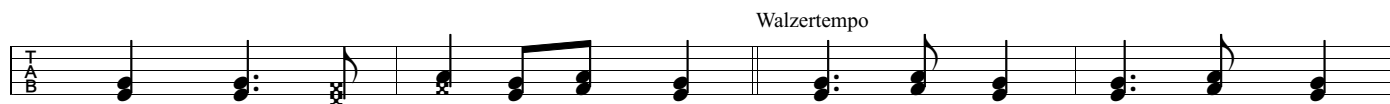
ζ B b b B b b B b b B b b B b b

1. Wiar i von Wean auf - fa - geh, gug - gu, da schwing i mei
2. A-ber Ma - dl, was hast dar denn denkt, gug - gu, dass'd ma dei
3. A-ber Ma - dl, was fangst denn jetzt an, gug - gu, jetzt hast an klan



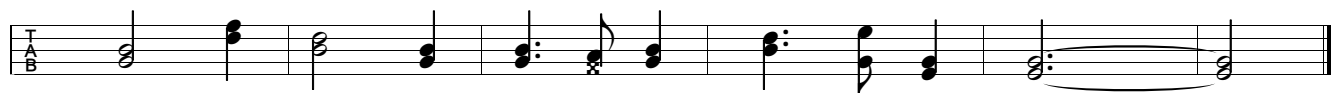
B b b B A B<sup>2</sup> B ζ ζ B b b B b b

1. Hüa - tl in d'Heh. Wiar i zum Ber-ger - l kumm,
2. Her - zal hast gschenkt. Hast glaubt, i hab di\_\_\_ gern,
3. Buam und kan Mann. Was i jetzt an - fan - gan tua,



B b b B b b B b b B b b

1. schau i mi no a - mal um, siach i mei Ma - dl drunt
2. hast wolln mei Wei - ber - l werd'n. Na, da wird e - wig nix
3. sin - gan bis in da\_\_\_ Fruah: "Heid - schi - bum - bei - dschi, mei



B b b B b b B b b B b b B A B<sup>2</sup> B ζ

1. steh, gug - gu, als wiar a klans Vei - gerl so schen.
2. draus, gug - gu, mit un - se - rer Liab - schaft is's aus.
3. Bua, gug - gu, es gibt ma ka Mensch nix da - zua.

Satz Franz Fuchs  
Buchberggasse 63  
A 3400 Klosterneuburg  
franz.fuchs@stammtischmusik.at